



SCHÜTTLER-ZUBEHÖR

Liquid Injection System – LIS

Automatisches Feeding von Flüssigkeiten in Schüttelkolben

LIS ist die erste benutzerfreundliche Technologie für automatisches, parallelisiert Feeding von Flüssigkeiten in Schüttelkolben.

LIS führt Ihr ausgewähltes Feedingprofil durch und eröffnet Ihnen völlig neue Experimentiermöglichkeiten.

- **Kompatibel mit verschiedenen Substanzen**
Zucker (z.B. 50 % Glukose), Alkohole (z.B. Methanol), Glycerol, Säure, Basen und mehr
- **Anpassbare Feedingprofile**
Vordefinierte oder frei konfigurierbare Funktionen
- **Zeit- und Kostensparend**
Kultivierungsprozess ohne Unterbrechungen
- **Einfach zu installieren und zu bedienen**
Kartusche füllen, Steuereinheit programmieren und mit Feeding der Kultur beginnen



Schüttelkolbengrößen

100 ml, 250 ml, 300 ml, 500 ml, 1000 ml, 2000 ml, 3000 ml



Anwendungsbereich

Bakterien-, Algen- und Zellkulturen



Kompatibilität

Mit allen gängigen Typen von Laborschüttlern, mit Halteklammern und «Sticky Stuff», sowie mit allen 38-mm-Geradhalskolben aus Glas und Kunststoff

In nur drei Schritten zum automatischen und parallelisierten Feeding

1 Kartusche füllen



Die Kartusche ist ein steriler Einwegbehälter in der Form eines Schüttelkolbendeckels. Sie passt auf alle Schüttelkolben, die normalerweise mit einer Metallkappe verschlossen werden. Sie wird in steriler Verpackung geliefert und ist für den einmaligen Gebrauch.

2 Steuereinheit programmieren



Die Steuereinheit ist eine programmierbare Miniaturpumpe, die steuert, wann und wie viel Flüssigkeit von der Kartusche in den Kolben zugeführt wird. Sie können das Zufuhrprofil an der Steuereinheit entweder manuell mit dem Drehknopf oder drahtlos mit Hilfe der LIS-Software programmieren.

3 LIS auf Schüttelkolben setzen



Setzen sie die Steuereinheit auf die Kartusche und bringen beides auf dem Schüttelkolben an. LIS führt nun automatisch Ihr Feedingprofil durch.

Anwendungen

LIS eignet sich für zahlreiche wissenschaftliche Anwendungen, z.B.

- Fed-Batch-Experimente
- pH-Kontrolle
- Automatisierte Induktion der Proteinexpression (z.B. durch IPTG)
- Toxizitätstests
- Phagenprüfung
- Co-Kulturen

aquila**biolabs** **Exklusiv** bei INFORS HT und INFORS HT Händlern.